Das Material Management beschäftigt sich hauptsächlich mit der Abwicklung der Bestandsführung, dem Einkaufsprozess sowie der Rechnungsprüfung. Mithilfe der Bestandsführung werden neue Materialien mengen- und wertmäßig im Materialbestand verwaltet. Der Einkaufsprozess ist zuständig für die Beschaffung der benötigten Bauteile und die Eingangsrechnungsprüfung der Lieferanten.

**Grundeinstellungen**

**Buchungskreis aus der Sicht der Materialwirtschaft**

Für die Materialwirtschaft muss der Buchungskreis um folgende Parameter erweitert werden:

* **Jahr**  
  Gibt das aktuelle Geschäftsjahr an.
* **Periode**  
  Gibt den aktuellen Monat an.
* **Rückbuchung in die Vorperiode**  
  Ermöglicht das Buchen auf die vorangegangene Periode.

**Eigenschaften der Materialarten festlegen**

Um die Wert- und Mengenfortschreibung nutzen zu können, muss dies im Costumizing aktiviert werden. Die Fortschreibung wird für die Rohstoffe sowie für das Fertigerzeugnis, der Schnipp Schnapp GmbH, festgelegt. Die Mengenfortschreibung ermöglicht es Materialien in Stückzahlen zu verwalten, unabhängig von ihrem Wert.  
  
**Allgemeine Werkseinstellungen**  
  
Folgende Parameter des Werkes wurden hier gepflegt :

* **Lagerort automatisch anlegen**  
  Legt den Lagerort automatisch, mit der ersten Warenbewegung an
* **Stücklistenanwendung**  
  Bestandsführung (BEST)
* **Bestandsart**  
  Hier die Bestandsart „Lager“ ausgewählt

**Toleranzgrenzen für den Wareneingang**

Damit der Wareneingang ordnungsgemäß durchgeführt werden kann, werden folgende Toleranzschlüssel benötigt:

* **Bestellpreismengenabweichung bei Wareneingang/E-MSG (B1)**  
  Mit dieser Einstellung wird festgelegt, ab welcher Abweichung eine Fehlermeldung vom System ausgelöst wird. Diese verhindert die Buchung durch den Benutzer.
* **Bestellpreismengenabweichung bei Wareneingang/W-MSG (B2)**